

Jahresprogramm 2008



Artenschutzvereinigung der Vogelliebhaber

Bietigheim-Bissingen e.V. mit
AZ-Ortsgruppe gegr. 1978

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.vogelliebhaber-bietigheim-bissingen.de

Liebe Vereinsmitglieder !

Auch für das 30. Jubiläumsjahr haben wir ein interessantes und abwechslungsreiches Jahresprogramm für Euch zusammengestellt.

Die Monatsversammlungen werden wieder durch DIA-Schauen unserer Weltenbummler bereichert. Auch Fachvorträge über einzelne Vogelarten, Vogelhaltung und Zucht stehen auf dem Programm. Bitte beachtet auch unsere attraktiven Aktivitäten, wie Ausflüge, Theaterbesuche, etc.

Wir würden uns freuen, Euch bei unseren monatlichen Versammlungen im TSV-Heim in Bietigheim-Bissingen begrüßen zu können. Neben den Fachgesprächen werden Geselligkeit und Kameradschaft bei uns groß geschrieben.

Liebhaber unseres Hobbys, Freunde, Gäste und alle die neugierig auf uns sind, sind bei uns natürlich herzlich willkommen.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Eure Vereinsleitung

30 Jahre Vogelliebhaber 30 Jahre AZ-Ortsgruppe 30 Jahre Vogelschau

Wir über uns:

Am 02. Dezember 1978 gründeten 23 Vogelliebhaber diesen Verein. Der Mittelpunkt des Vereinslebens sollte eine jährliche Ausstellung, für Jedermann zugänglich, sein. Zugleich natürlich auch eine Werbung für unsere Liebhaberei.

Und so ging es weiter:

Im Laufe der Jahre veranstaltete unser Verein 29 große Vogelschauen (die 30. Vogelschau folgt).

Monatsversammlungen mit Fachvorträgen, Reiseberichte, Schulungen zur sach- und fachgerechten Vogelhaltung sind fester Bestandteil dieser Versammlungen.

Der Geheimtipp sind unsere vielen Ausflüge, bis hin zum 4-Tagesausflug. Aktiv sein - das zahlt sich aus . Mit einem Schnitt von 40 Teilnehmern auf unseren Monatsversammlungen und über 60 Teilnehmern an Ausflügen wird unsere Arbeit seitens der Mitglieder belohnt.

Seit der Landesgartenschau im Jahre 1989 betreiben wir die Volieren im Bürgergarten. Wir sind ein verlässlicher Partner gegenüber unserer schönen Stadt Bietigheim-Bissingen.

Und jetzt:

Mit den Jahren sind wir ein organisch gewachsener Verein mit einer Mitgliederstärke von über 150 Personen.

Unsere Vogelschauen erfreuen jährlich zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland. Mit Staunen und Bewunderung registrieren sie die mit viel Zeitaufwand und mit viel Idealismus hergerichteten Volieren und Käfige.

In den nächsten Jahren:

Wir werden gegen unseren "Altersdurchschnitt" ankämpfen und Programme erstellen, die man in unserem Vereinshefte nachlesen kann.

1. Vorstand
Heinz Schremppf



2. Vorstand
Klaus Pallus



Rückblick - Gedanken von unserem 1.Vorsitzenden Heinz Schrempf

Als ich im Alter von 24 Jahren diesen Verein ins Leben gerufen habe, war ich mir nicht im geringsten bewusst, was es heißt, einen Verein zu führen und zu lenken. Dass daraus 30 Jahre geworden sind, das haben die Vereinsmitglieder entschieden.

Der Rückblick auf 30 Jahre Vereinsgeschichte hat gezeigt, dass viele kleinere und größere Probleme mit vereinten Kräften gemeistert wurden. Die stetig steigende Mitgliederzahl ist ein Zeugnis von positiver Einstellung zu den Zielen unserer Liebhaberei. Ich verspreche, dass wir weitere Ziele gemeinsam meistern.

“Pflegen wir das Bewährte, seien wir offen für Neues und schauen mit Optimismus in die Zukunft”.

Stolz bin ich, dass unser Verein ein sehr familiäres Gefüge besitzt und das ist mit Sicherheit auch das Geheimnis unseres Erfolges.

Danke, meinem Freund und Wegbegleiter Hugo Vollmer, mit dem ich schon 40 Jahre Vogelliebhaberei betreibe.

Danke Dir, Dieter Baur, für die schönen Stunden als Ausstellungsleiter.

Ein herzliches Dankeschön meiner Vorstandschaft Klaus Pallus, Wolf Büttner, Petra und Thomas Reif, dem Vereinsausschuß Volker Strauch, Manfred Poltrock, Hugo Vollmer, Claus-Dieter Eisenbeiß, Ludwig Frauhammer, Dieter Baur, den Kassenprüfern Walter Strauch und Manfred Duckwitz, unserem Internet-Mann Wolfgang Kuntzsch.

Gerade in einer Phase, wo Zeit ein knappes und deshalb wertvolles Gut ist, brauchen wir Menschen, die bereit sind, sich nicht nur selbst zu beschäftigen, sondern auch Zeit für Andere aufzubringen - indem sie eine Vereinsfunktion ausführen !

In den 30 Jahren Vereinsgeschichte möchte ich an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder erinnern, die ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens waren - und in Gedanken auch noch sind.

Jetzt bleibt mir noch eins, mich bei allen Vereinsmitgliedern für die Treue, für das Mitmachen, recht herzlich zu bedanken, ebenso bei unseren Geschäftspartnern, Freunden und den vielen Vogelschaubesuchern, bei unseren Sponsoren, denn ohne diese wären manche Vereinsziele nicht machbar.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mich als Vereinsvorsitzenden mit allen Ecken und Kanten so nehmen - einfach so, wie ich bin.

Mt der Hoffnung, dass wir noch lange zusammen sind und noch viel bewegen - also auf - **“zu neuen Taten”**

Euer 1.Vorsitzender Heinz Schrempf

Ehrenmitglieder im Verein

Helga Zuschlag
Helga Schrempf
Hilde Strauch

Walter Strauch
Gerhard Schrempf
Hugo Vollmer
Dieter Baur
Kurt Haiber
Hellmut Fink
Manfred List Oberbürgermeister a.D.

Wir danken unseren Sponsoren, denn ohne diese sind unsere Vereinsziele nicht erreichbar !

Danke.....

Pflanzencenter Förstner-Sinast Monika und Uwe Sinast
Kölle-Zoo - Stuttgart
Schotterwerk Fink
Autohaus Mazda Klein
Autohaus Subaru Scherle
Autohaus Peugeot Nägele
Autohaus Landrover-Jaguar D + S
Parkplatz Security Thomas Hessler u. Harald Weymer

Im Arten-Naturschutz werden wir unterstützt von unserem Experten Hans Mohr.

Unser Verein ist Mitglied in folgenden Verbänden:

BNA Bundesverband für fachgerechten
Natur- und Artenschutz e.V.
AZ Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung
und Vogelzucht e.V.
VDW Verband Deutscher Waldvogelpfleger und
Vogelzüchter e.V.

Vorstandschaft mit Ausschuss



Stehend von links:

Petra Reif, Thomas Reif (beide Schriftführer),
Manfred Poltrock (Ausschussmitglied)
Klaus Pallus (2.Vorsitzender),
Hugo Vollmer (Mitglied im Vorstandsgremium),
Wolf Büttner (Kassier), Ludwig Frauhammer
(Ausschussmitglied)

Kniend von links:

Wolfgang Kuntzsch (Ausschussmitglied),
Heinz Schrempf (1.Vorsitzender),
Volker Strauch (Ausschussmitglied),
Claus-Dieter Eisenbeiß (Ausschussmitglied).
Auf dem Bild fehlt Dieter Baur (Ausstellungsleiter).

Besuchen Sie uns !

Monatsversammlung
25.01.2008
20 Uhr TSV-Heim
Bietigheim-Fischerpfad
Tel:07142-41009

Wir beginnen unser 30.
Jubiläumsjahr mit der Vor-
stellung unseres Jahres-
programmes.



Mit Kurzvortrag Heinz Schrempf
“Wie bekomme ich einen Wellensittich zahm?”

Februar
17.02.2008
Sonntag

Wir fahren zum Kaffee-
Klatsch nach Ludwigsburg !

*Treffpunkt 14.30 Uhr Parkplatz
TSV-Heim Bietigheim*

Februar
22.02.2008
Freitag

Bei trockenem Wetter holen
wir mit einem Förster un-
möglich gewachsene Äste
für unsere 30.Vogelschau.
*Treffpunkt 14.30 Uhr
Pflanzencenter Sinast.*

Monatsversammlung
29.02.2008
20 Uhr TSV-Heim
Bietigheim-Fischerpfad
Tel.: 07142-41009

Mit DIA-Vortrag:
“Australische Vogelwelt”



Australien ist ein Land der
Vögel. Jeder kennt den Wellen-
sittich und die Kakadus.
Aber es gibt viel mehr Arten zu
entdecken.

Referent: H.Feuchter

März
16.03.2008
Sonntag

Tierärztliche Führung in der
Wilhelma - Stuttgart.

*Treffpunkt 9.00 Uhr Parkplatz
TSV-Heim Bietigheim.
Beginn der Führung 10.00 Uhr*



Jahreshauptversammlung

März

21.03.2008

18 Uhr TSV-Heim

Bietigheim-Fischerpfad

Tel.: 07142-41009

Wir treffen uns am Karfreitag
zum Maultaschenessen.

Anschließend ab ca. 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung



Mit Neuwahlen: I.Vorsitzender
Kassier
Ausschußmitglieder
Kassenprüfer

Im Anschluss dreht sich alles um den Osterhasen.

März
28.03.2008
Freitag

Wir wollen nochmals nach
Dekorationsmaterial schauen.

*Treffpunkt 14.30 Uhr
Pflanzencenter Sinast.*

April
6.04.2008
Sonntag

Es wird zum Besuch in das
Mercedes-Benz Museum
nach Stuttgart eingeladen.

Treffpunkt 9.30 Uhr
Bahnhof Bietigheim.

Eine lückenlose Zeitreise durch die Geschichte der Mobilität. Erfahren werden wir aber auch, wie die Erfindung des Automobils unser Leben verändert hat.
Im Anschluss daran werden wir im VfB - Vereinsheim zu Mittag essen.



April
18.04.2008
Freitag

Öffentliche Veranstaltung

Alles über unsere Wellensittiche



- X Referat über die Wellensittiche.
- X Videofilm "Wellis in Australien".
- X DIA-Vortrag: Wie werde ich ein großer Wellensittich?
- X Grundregeln für einen zahmen Welli.
- X Richtige Gestaltung eines Käfigs.

Jede angemeldete Person erhält ein Teilnehmerzertifikat.

Unkosten 5,00 Euro pro Person,
Kinder frei.

Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Monatsversammlung
25.04.2008
20 Uhr TSV-Heim
Bietigheim-Fischerpfad
Tel.: 07142-41009

Mit DIA-Vortrag:
**“Agarporniten und
ihre Mutationen”**



Referent: H. Feuchter

April
27.04.2008
Sonntag

Vogelkundliche Führung

Unser Vereinsmitglied Ernst Wendt wird mit uns zusammen eine Vogelkundliche Führung veranstalten.

Treffpunkt: 7.30 Uhr Rathaus Bissingen.

Die Strecke führt uns Richtung Obsthalle- Schellenhof-Enztal.

Wer die heimischen Vogelarten kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen.

Mai
7.05.2008
Mittwoch

Wir sprechen mit U.Sinast unsere Vogelschau durch und beginnen mit den Vorbereitungen.

*Treffpunkt | 7.00 Uhr
Pflanzencenter Sinast.*

Mai
18.05.2008
Sonntag

Bummeln auf dem Neckar

Eine Schifffahrt die ist lustig.
Abfahrt 10.00 Uhr Heilbronn-
Bad Wimpfen.
Gemütlicher Aufenthalt-zurück.



Monatsversammlung
30.05.2008
19.30 Uhr

Pflanzencenter
Sinast



Vortrag: Natur-Pur
Wir treffen uns um 19 Uhr
bei der Obsthalle-Bissingen
zu einer kleineren Wan-
derung. Hierbei erfahren
wir, was Bäume uns durch
ihren Wuchs zeigen:

“Die Sprache der Bäume”

Anschließend treffen wir uns im Pflanzencenter -
Sinast zum gemütlichem Beisammensein mit
Bewirtung und natürlich Oma Helgas frischem
Hefezopf.

Referent: F.Völlm

Juni
15.06.2008
Sonntag

Es war ja **so** schön und auf Wunsch vieler Vereinsmitglieder wiederholen wir die Kanutour von Oberriexingen nach Untermberg. Anschließend Grillfestle wie 2006.



Monatsversammlung
27.06.2008
20 Uhr TSV-Heim
Bietigheim-Fischerpfad
Tel.: 07142-41009

Mit DIA-Vortrag:
“*Pfeilgiftfrösche*”

Die kleinen tagaktiven Blatt- und Baumsteigerfrösche, trivial meist als Pfeilgiftfrösche bezeichnet, sind ideale Pfleglinge für den Zimmerregenwald im Wohnzimmer.

Referent: H.Dost



Juli
13.07.2008
Sonntag

Der Wunschausflug

Es werden alle Vereinsmitglieder-Freunde-Gäste zu einer Stadtbesichtigung mit Führung nach Speyer recht herzlich eingeladen. Der Kaiserdom zu Speyer wurde 1981 als das bedeutendste und größte romanische Bauwerk Europas in die Liste der UNESCO-Weltkulturgüter aufgenommen.

Zu diesem Ausflug gibt es noch besondere Informationen !



Zwischen Juli und August, findet eine Tagesfahrt statt.

“ Lichterspektakel am Rhein ”

Rotleuchtende Lichter, phantastische Feuerwerke über Burgen und Schlössern, Schiffe mit bunten Lichterketten tauchen den Rhein in ein festliches Licht.



Bitte
Vereinsauschreibung
beachten !!!

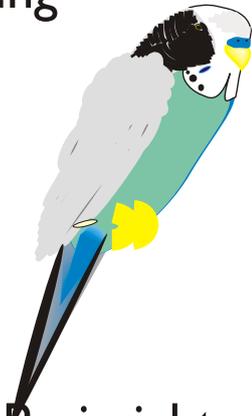


Monatsversammlung

25.07.2008

19.30 Uhr

**Pflanzencenter
Sinast**



Bewertungsschau von Wellensittichen

Vereinsmitglieder Preisrichter sein. Bei richtiger Bewertung (Platz 1-3) sind schöne Preise zu gewinnen.

Wir stellen Wellensittiche aus. Hierbei sollen alle

Monatsversammlung

29.08.2008

19.30 Uhr

**Pflanzencenter
Sinast**



Wir stehen kurz vor
unserer

30. Großen Jubiläumsvogelschau



Hierzu wollen wir unseren Arbeitsplan Vogelschau erstellen. Ein Rundgang soll aufzeigen, wie weit unsere Vogelschau vorangeschritten ist.

September 2008

am Freitag | 2.09.08 | 12 - 18 Uhr

Samstag | 3.09.08 | 10 - 19 Uhr

Sonntag | 4.09.08 | 10 - 17 Uhr

findet unsere 30. Große Vogelschau auf dem Gelände des Pflanzencenters Förstner - Sinast statt !

Als Rahmenprogramm zeigen wir:

Die Tierschau mit Klaus (Achtung nicht am Freitag)

Eine Große Greifvogelausstellung (Achtung nicht am Freitag)

Oktober

25.10.2008

Jubiläumsabend

30 Jahre Vogelliebhaber
30 Jahre Vogelschau
30 Jahre AZ-Ortsgruppe

Dieser Jubiläumsabend findet im Musikervereinsheim Bissingen, Bahnhofstr. (hinter dem Hallenbad Bissingen) statt.

Unkostenbeitrag:

Bei Anmeldung bis zum 05.Sept. 08 5,-- Euro
Bei Anmeldung bis zum 15.Okt. 08 8,-- Euro

Programmablauf:

=====

Einlass 17.30 Uhr zum gemütlichen Abendessen
19.00 Uhr Vereinsansprache, Ehrungen
ca. 20.00 Uhr unser Dank an alle Vereinsmitglieder,
Freunde und Gäste

Pierre Ruby jun. - Moderation

Dustin Waree - Einrad

Die Liebe zum Einrad, Tempo, unglaubliche Stunts und junger Charme verbindet Dustin Waree in einer Show im Blues Brother Stil !



Doc Shredder - Comedy Art of Paper

Der lebende Reißwolf - Die allseits bekannte Minipalmenrevue.



Pierre Ruby jun. - Bauchrednershow

Mit witzigen Rededuellen hält Pierre Ruby jun. seine Freunde mit Charme und Zunge, Gericht über die kleinen und großen Widrigkeiten des Lebens. Live im Fernsehen am 11.11.07 um 19.45 Uhr im Bayrischen Fernsehen gesendet.



Dolls Company - Nanaische Spiele

Nanaische Spiele, was ist das?

Es ist kein Puppentheater! Es ist die total verrückte Show. Chaos - perfekt inszeniert. Lachen - Temperament - Überraschungen - das sind die Trümpfe in diesem Act.



Ellen Obier Entertainerin - Parodistin

Ellen Obier ist die Erfolgsgarantie für jede Veranstaltung. Die Powerfrau mit der umwerfenden Stimme findet den richtigen Ton. Sie parodiert Tina Turner, Marilyn Monroe, Cher, Ireen Sheer, Nana Mouskouri, Nena, Nicki, Mirelle Mathieu, Marlene Dietrich, Marianne Rosenberg, Caterina Valente u.v.a.m.

Eine Show mit Weltniveau.

Künstlerin des Jahres 2000
Künstlerin des Jahres 2007

Programmdauer insgesamt 120 Minuten.



November

Sonntag

16.11.08

Wir besuchen die älteste Sektkellerei Deutschlands von 1826.

Die Stadt Esslingen am Neckar liegt nur rund 15 Kilometer von Stuttgart entfernt. 1826 schuf Georg Christian von Kessler den ersten deutschen Sekt. Dieser wird in Gewölbekellern bis zu fünf Jahren gelagert, um zu spritzigen Sekt heranzureifen.

Wir werden in dem 800 Jahre alten und 2000 qm großen Keller an einer Führung teilnehmen.

Abfahrtszeit mit dem Zug wird bei der Vereinsausschreibung rechtzeitig bekannt gegeben.



Monatsversammlung
28.11.2008
20 Uhr TSV-Heim
Bietigheim-Fischerpfad
Tel.: 07142-41009

Wir stellen in dieser
Versammlung heimische
Vogelarten vor.
“Vogel des Jahres 2008”

Referent: H.Mache

Wir sagen Danke!

Jahresausklang am 05. Dezember 2008
19.00 Uhr Heuchelberger Warte

Wir laden alle Vereinsmitglieder, Freunde und
Gäste recht herzlich zum

Hexenschmaus ein.

Ja, liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste,
mit dieser Veranstaltung endet unser
30. Jubiläumsvereinsjahr.

Ich wünsche allen schöne Monatsversammlungen,
ebenso interessante und attraktive Ausflüge.

Selbstverständlich werden wir auch im 31. Vereinsjahr
ein abwechslungsreiches Vereinsangebot erstellen.

Mein Motto fürs Jahr 2009 lautet:

“Auf zu neuen Taten “

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Schrempf



Hexenschmaus
...das gibt es nur auf
dem Heuchelberg!

Hier begrüßt unsere Hexe Rumpelpel jeden Gast vor
ihrem Knosperhäuschen mit einem Zaubertank.
Mancher Gast wird dort wohl auch verzaubert werden,
"Geisterblitz, Nibelschwärze
- zum Hexenbuffet wird dann geladen.
Zu den Gassenfesten gibt es natürlich
zwei - zwei - drei!
ja manche Hexen".

Hexenschmaus:

- Zauberkast (Bavale mit Waldmeister)
- Söppchen aus dem Hexenkessel (Kühnersuppentorte)
- Putenbrust Pommespasta, Kräuterkrustentabak,
Wildschweinragout in Preiselbeersauce
- Kräutersplätz, Tannenapfelnüsse
- Blattsalat mit Joghurt dressing
- Vanilleis mit Beerenfruchtsoße und Sahne
- Rumpelpels Zaubersprogramm

pro Person EUR 28,-
(als 20 Personen)

Tipp: Im Sommer kann das Söppchen durch einen bunten
Garten салат mit Wildfrucht ausgetauscht werden!

Schloss Ludwigsburg



Eine Spassführung, die Freude bereitet hat. Wir lernten viel über das karge Leben im Jahre des Herrn 1809. Seine Majestät König Friedrich I. braucht so viel Geld für sein geliebtes Volk, sodass er sogar die Vögler aus Bi-Bi zu einer Schlossführung nötigen muss. Nach einem Crashkurs im Treppensteigen, lernen wir uns auch richtig zu verbeugen und noch mehr über das feudale Leben der Dienerschaft. Pünktlich zur 2. Halbzeit des Handballweltmeisterschaftsendspiels sind wir wieder zu Hause.

Text: P.Reif

Bilder: T.Reif



Unser Gewächshaus

Mit dem Aufbau der Gewächshäuser haben wir einen Schritt in die Zukunft erarbeitet. Viele Arbeitseinsätze können gestrichen werden, in dem wir Vogelschaumaterial nicht mehr so weit anfahren müssen. Auch die Gestaltung auf dem Gelände des Pflanzencenters Förstner-Sinast ist vielfältiger. Mit dem Gewächshaus ging unsere Wunschvorstellung "Vogelschau" in Erfüllung. Allen Helfern ein recht herzliches Dankeschön.

Bild 1: Gewächshausfundamente einmessen.

Bild 2: Gewächshausgerippe aufstellen.

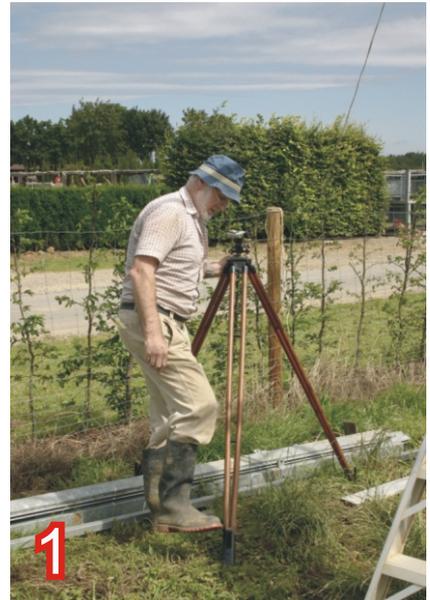
Bild 3: Das Gerippe steht und wird ausgerichtet.

Bild 4: Die Folie ist drauf.

Bild 5: Vogelschau.

Text: W. Büttner

Fotos: T. Reif



Hauptversammlung

2007



Text: P. Reif
Fotos: T. Reif

Hauptversammlung am 06.04.07

Seine Jahreshauptversammlung führte der Verein am Karfreitag im TSV-Heim Bietigheim durch. 65 der insgesamt 145 Mitglieder waren dieser Einladung gefolgt.

Zu Bild 1: Als Ehrenmitglied wurde Hellmut Fink ernannt.

Zu Bild 2: Hermann Silcher fungierte wieder als Wahlleiter, sodass die Wahlen zügig durchgeführt werden konnten.

Zu Bild 3: Rege Beteiligung der Jugend.

Zu Bild 4: Der Osterhase ist auch schon da.

Tierschau mit Klaus



Im Anschluss an unsere Hauptversammlung hatten wir einen sehr interessanten Gast bei uns zu Besuch. "Die Tierschau mit Klaus" Mit seiner humorvollen Art stellte er uns seine Lieblinge vor.



Darunter auch die Gespenstschrecke "Ulle Sabine" und der Scorpion "Willi". Alle waren total fasziniert, manchen waren die Tiere aber auch nicht ganz geheuer.



Text: Jugendmitglied S.Reif
Fotos: T.Reif



Vogelkundliche Führung



Am 22.04.07 nahmen 14 "Frühaufsteher" an einer vogelkundlichen Führung teil. Die sehr fachkundige Führung wurde geleitet durch unser Vereinsmitglied Ernst Wendt. Die Strecke ging von Bissingen aus entlang der Enz nach Untermberg bis zur Fischerhütte. Von dort ging es weiter nach Unterriexingen. Die gleiche Strecke ging es auch wieder zurück. In den vier Stunden sah und hörten die Teilnehmer 38 verschiedene Vogelarten, von der Amsel bis zum Zaunkönig. Am Ende dieser sehr lehrreichen Führung war man sich einig, dass weitere mit unserem Vogelfachmann Ernst Wendt folgen.



Text: H. Schrempf
Fotos: M. Poltrock



4-Tagesausflug in die Oberpfalz



Bei uns Vogelfreunden ist immer etwas los!

Bei diesem 4-Tagesausflug stimmte einfach alles -schönes Wetter- nette Leute- super Hotel- und ein sehr schönes Programm mit einer super Begleitperson.

“Großes W, kleiner Eimer”? Hier an dieser Stelle wird versprochen, dass weitere schöne Ausflüge folgen.

Text: H. Schrempf
Fotos: V. Strauch



Verkaufsveranstaltung bei den Vogelliebhabern in Bi. - Bi.



Eine etwas andere Monatsversammlung fand an diesem Abend im Vereinslokal statt.

Anstatt eines Fachvortrages stand eine Matratzen- u. Deckenvorführung auf dem Programm. Diese Produkte konnten selbstverständlich auch ausprobiert werden.

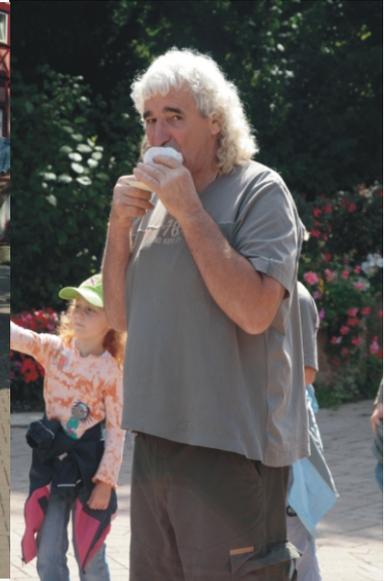
Wie man sieht, wurde davon auch rege Gebrauch gemacht.

Vom Veranstalter erhielt der Verein eine Spende über 500 Euro.

Text: P. Reif
Fotos: T.Reif



Ausflug nach Tripsdrill



Am Sonntag, den 22.7.2007 machte unser Verein einen Tagesausflug in den schönen Erlebnispark Tripsdrill. Bei herrlichem Sonnenschein trafen wir uns alle um 10.30 Uhr am Haupteingang. Unsere Jugendgruppe wurde von der Vorstandschaft recht herzlich eingeladen, da sie an der 28. Vogelschau so eifrig mitgeholfen haben. Alle zusammen gingen wir dann in den Park und ließen keine Attraktion aus. Unser über alles geliebter 1. Vorstand nahm den Mund ein bisschen zu voll und übernahm sich an der " wilden Raupe" ein bisschen. Wenigstens hielt er bis zum Schluss des Ausflugs durch, der wirklich super war. Und an die, die nicht dabei waren, bleibt nur eins zu sagen:
Eine Runde Mitleid.



Text: Jugendmitglied S.Reif
Fotos: T.Reif



Versammlung-Vorstellung der neuen Gewächshäuser



Am Freitag den 27.07.07 trafen sich die Vereinsmitglieder zu einem gemütlichem Beisammensein auf dem Gelände des Pflanzencenters Förstner-Sinast.



Bei Grillwürsten, Schmalzbrotten und Hefezopf ließen es sich die Vogelfreunde schmecken. Die neuen Gewächshäuser wurden natürlich auch besichtigt.



Text: P.Reif / Fotos: T.Reif

Bilder zur 29. Vogelschau



Bilder: T.Reif

Aus der Bietigheimer Zeitung

ARTIKEL VOM 17. SEPTEMBER 2007

VOGELSCHAU / 300 GEFIEDERTE SCHÖNHEITEN ALS PUBLIKUMSMAGNETEN

Geschrei um den lachenden Hans

Schillernd, bunt und exotisch ist die Welt der Vogelfreunde, die am Wochenende bei der 29. Vogelschau der örtlichen Vogelliebhaber ihrer Leidenschaft frönen konnten. Sogar aus Österreich und der Schweiz waren Besucher angereist, um die gefiederten Schönheit zu sehen.



Heinz Schrempf (re.), Vorsitzender der Vogelliebhaber, und sein Stellvertreter Klaus Pallus freuen sich über das Interesse an ihre Schau. FOTO: HELMUT PANGERL

dekorierten Volieren. "Bei der Gestaltung gehen wir immer auf den heimischen Lebensraum der Vogelarten ein. Wir achten auf die Formung der Äste, die wir bei Hochwasser an der Enz sammeln", erzählte Schrempf.

Besonderer Publikumsiebling war der "Lachende Hans" aus Australien, dessen Geschrei schon von weither zu hören war. "Er gilt in seiner Heimat Australien als Kultvogel. Sein Gesang erinnert an einen menschlichen Heiterkeitsausbruch. So kommt der exotische Vogel auch zu seinem Namen", erklärte Schrempf. Originell ist auch der Spitzname der Crested-Kanarienvögel, die im Fachjargon wegen ihrer auffälligen Kopfhäuben schlicht "Beatles" genannt werden, in Anlehnung an die bekannte Popgruppe aus England. Weniger durch ihren Namen als durch ihre auffällige Färbung fielen die afrikanischen Strichelracken auf. Ihr Gefieder leuchtete in strahlenden Blau- und Türkistönen.

"Diese exotischen Vögel müssen wir allesamt selbst nachzüchten, denn durch die Vogelgrippe ist kaum ein Vogel aus dem Ausland mehr nach Deutschland einzuführen", so Schrempf. Die ist nicht immer ganz einfach, denn Vogelarten wie der Guineaturako aus Afrika sind in ihrer Haltung äußerst anspruchsvoll. In der Voliere im Bietigheimer Bürgergarten fühlt er sich dennoch wohl, weil dort genau Buch über seine Pflege geführt wird. Das gefiederte Prachtexemplar wird mit bis zu vier verschiedenen Obstsorten pro Tag verwöhnt. Viel genügsamer sind da schon die Goldbrüstchen aus Afrika, die mit ihren gerade einmal fünf Zentimetern zu den kleinsten Exoten zählen. Über stattliche Ausmaße verfügen dagegen die Turkmenischen Uhus oder die stolzen Gelbbrustaras mit einer Größe von 60 Zentimetern vom Kopf bis zum Schwanzende. "Uns ist es nicht nur wichtig, die unterschiedlichsten Arten zu zeigen, sondern ebenso ausführlich über die richtige Vogelhaltung zu beraten. Dafür holen wir uns auch Unterstützung von ausgewiesenen Experten", betonte Schrempf. So informierte Marcel Siegle vom Fachgeschäft Kölle Zoo über den artgerechten Umgang mit Papageien. "Sie leben gerne paarweise zusammen und wollen vor allem beschäftigt werden", unterstrich Siegle.

Doch nicht jeder Vogelfreund muss sich gleich ein eigenes Haustier zulegen. Schon ein Nistkasten im Garten lockt die große Singvogelschar an. Hans Mohr aus Rupertshofen im Kreis Biberach kämpft seit mehr als 30 Jahren für den heimischen Vogelschutz. Er überzeugte die Besucher am Wochenende davon, wie nützlich Nistkästen auch für die Schädlingsbekämpfung im Gemüsebeet sein können. "Vogelschutz wird in der heutigen Zeit immer wichtiger. Jeder sollte mithelfen, dass die nachwachsenden Generationen nicht unter einem stummen Frühling leiden müssen", mahnte Mohr.

VON MICHAELA GLEMSER

Berichte, die uns zum Nachdenken bringen sollten!

LESERBRIEFE

Nur der BNA bietet uns noch eine geringe Chance!

Die EU-Kommission für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit hat mit Wirkung vom 1. Juli 2007 den Import von der Natur entnommenen Wildvögeln in die EU grundsätzlich und dauerhaft untersagt. Damit ist den Widersachern unserer Liebhaberei eindrucksvoll durch die Hintertür gelungen, was ein starker BNA auf der eigentlich zuständigen Ebene bisher verhindern konnte. Diese Leute hatten erkannt, dass es kaum möglich sein würde, auf dem korrekten Weg die sachlichen Argumente des BNA und dessen über Jahre anerkannte Fachkompetenz auszuhebeln. Die „Vogelgrippe“ war da ein willkommenes Instrument, die Sache von einer völlig anderen Seite anzugehen und auf den Zug „der dem Menschen drohenden Gefahr“ aufzuspringen.

Was dieses Importverbot bedeutet, haben die meisten wohl noch gar nicht voll erfasst. Viele freuen sich sogar über die rasch angestiegenen Preise für ihre Nachzuchten. Dass diese Freude nur von kurzer Dauer sein wird, dürfte sich bald schon zeigen. Dann haben diejenigen, die ihre letzten „Mohikaner“ verkauft haben,

noch einmal ein „gutes Geschäft“ gemacht, und die anderen sehen ihre Bestände mehr und mehr altern und schrumpfen. Die afrikanischen Prachtfinken lassen sich halt nicht so vermehren wie ihre australischen Verwandten und insekten- und fruchtfressende Vogelarten erst recht nicht. Das Artenspektrum der Vogelhalter wird sich sehr schnell auf einige wenige, leicht zu vermehrende Arten reduzieren.

Jetzt ist also wieder einmal der BNA gefordert. Er ist überhaupt der Einzige, der vielleicht noch einmal das Blatt wenden und zumindest einige Ausnahmeregelungen bewirken kann. Jedem Vogelhalter sollte das bewusst sein und durch seine Einzelmitgliedschaft eine entsprechende Unterstützung einbringen. Die großen Verbände suggerieren zwar Betroffenheit und suchen den gemeinsamen Schulterschluss, doch dürfte es jedem klar denkenden Menschen bewusst sein, dass solche Bemühungen bei null anfangen und in Deutschland und erst recht in der Europäischen Union rein gar nichts bewirken werden.

Deshalb rufe ich jeden Vogelhalter auf, der es ernst mit seinem Hobby meint und sich in Zukunft nicht nur mit einer Handvoll domestizierter Vogelarten begnügen will, den BNA umgehend persönlich zu unterstützen, denn nur ein starker BNA kann uns noch vor dem „Aus“ der Wildvogelhaltung bewahren.

Theo Kleefisch, Bonn

Alzheimer durch Einsamkeit – Heimtiere helfen

Menschen, die sich einsam fühlen, erkranken doppelt so häufig an Alzheimer wie Menschen mit einem aktiven gesellschaftlichen Leben. Das hat der Mediziner Robert S. Wilson im Alzheimer-Zentrum der Rush-Universität in Chicago herausgefunden.

Doch das Gefühl der Einsamkeit lässt sich lindern – zum Beispiel mit einem Heimtier.

„Menschen sind soziale Wesen. Wir brauchen den Kontakt zu anderen, um gesund zu bleiben“, sagt Wilson. In einer mehrjährigen Studie untersuch-



ten er und seine Kollegen in Chicago über 800 Senioren. Dabei zeigte sich, dass das Risiko, an Alzheimer zu erkranken, umso höher war, je stärker die Senioren unter dem Gefühl des Alleinseins litten.

„Die Ergebnisse unserer Studie legen nahe, dass Menschen, die sich dauerhaft einsam fühlen, auch insgesamt anfälliger für altersbedingte Schädigungen des Nervensystems sind.“ Gegen das Gefühl der Einsamkeit gibt es verschiedene Mittel – zum Beispiel ein Heimtier.

Viele Untersuchungen von Wissenschaftlern aus Europa und den USA haben gezeigt, dass sich Menschen, die ein Heimtier versorgen oder beispielsweise in Altenheimen von einem Tier-Besuchsdienst profitieren, weniger allein fühlen. So belegte eine Studie an der Universität Warwick, dass Heimtierhaltung erheblich zur physischen und psychischen Gesundheit im Alter beiträgt. Eine weitere Studie der Universität von Guelph in Kanada wies nach, dass Tierhalter im Alter agiler sind und ihren Alltag besser meistern.

IVH

Quelle: IVH

Mit freundlicher Genehmigung
der Zeitschrift „Gefiederte Welt“.

Mit dem Nachtwächter durch Bietigheim



Am Freitag, den 26.10.07 um 19 Uhr trafen sich zahlreiche Vereinsmitglieder zum abendlichen Bummel mit dem Nachtwächter durch die Bietigheimer Altstadt. Er führte uns vorbei am Hornmoldhaus, dem Rathaus und Marktplatz. Weiter ging es über weiter verwinkelte Gässchen der Altstadt und auch dem Unteren Tor und Fräuleinsbrunnen. Natürlich konnte der Nachtwächter uns auch an unheimliche Orte führen und erzählte uns einiges von Hexen, Mördern und Brandstiftern. Nach 1,5 Stunden verabschiedete sich unser Nachtwächter mit seinem Hund und wir trafen uns zum gemütlichen Beisammensein in unserem Vereinslokal.

Haben Sie noch Fragen ?

1.Vorsitzender: Heinz Schrempf	07142 - 31106
2.Vorsitzender: Klaus Pallus	07143 - 23926
Kassier: Wolf Büttner	07147 - 12489
Schriftführer: Petra+Thomas Reif	07131 - 579056
Mitglied im Vorstandsgremium:Hugo Vollmer	07147 - 5902
Ausstellungsleiter: Dieter Baur	07133 - 21957
Stellvertreter: Ludwig Frauhammer	07142 - 772064
Ausschussmitglied und Web-Beauftragter:Wolfgang Kuntzsch	07142 - 61928
Ausschussmitglied: C.-D. Eisenbeiß	07147 - 4178

Wir suchen Sie !

Der Verein hat zur Zeit ca. 150 Mitglieder

Um unsere Vogelschau noch schöner gestalten zu können, suchen wir interessierte Tierfreunde als Aussteller und Helfer.

Wir bieten:

- Kostenloser Buch- und Videoverleih.
- Eine jährlich stattfindende Vogelschau.
- Schulungen für die fachgerechte Vogelhaltung.
- 5 Monatszeitschriften zum Ausleihen
(Geflügelbörse, WP Magazin, Papageien, AZ-Nachrichten, Gefiederte Welt).
- Züchterfahrten.
- Ein attraktives Jahresprogramm.
- Bei unseren Monatsversammlungen bieten wir Kinderbetreuung an.
- Kameradschaft und Harmonie.

Überzeugen Sie sich und besuchen uns !

Werden auch Sie Vereinsmitglied.

Es besteht die Möglichkeit, erst einmal in den Verein hinein zu schnuppern, um für sich zu entscheiden, ob dieser Verein der Richtige ist. Während dieser Zeit besteht keine Beitragspflicht.

Unser Jahresbeitrag beträgt für

Erwachsene	20 Euro
Kinder	3 Euro
Rentner	10 Euro

Auskunft:

1.Vorsitzender	2.Vorsitzender	Vereinskassier
Heinz Schrempf	Klaus Pallus	Wolf Büttner
Tel.: 07142-31106	07143-23926	07147-12489

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.vogelliebhaber-bietigheim-bissingen.de